



Wasseramsel-Exkursion an der Murg

Sonntag, 12. Februar 2017

Leitung: Bruno Koch

Teilnahme: 50 Personen

Keiner zu klein ein Entdecker zu sein!

Rund 50 Personen von Gross bis Klein folgten der Einladung des Natur- und Vogelschutzvereins Frauenfeld auf einen Streifzug durch den Lebensraum der Wasseramsel, Vogel des Jahres 2017 des Schweizerischen Vogelschutz/BirdLife Schweiz.

Mit Interesse lauschten die Teilnehmenden den Ausführungen des Exkursionsleiters Bruno Koch, welcher sich einst während seiner Diplomarbeit mit den quirligen Wasseramseln an der Murg auseinandersetzte. So blieben kein Revier und kaum ein Brutplatz unentdeckt.

Der Name der Wasseramsel ist zumindest teilweise Programm, ist die Wasseramsel doch der einzige einheimische Singvogel der aktiv taucht und dessen Lebensraum zwingend ans Wasser gebunden ist. Auf der anderen Seite ist die Wasseramsel nicht näher mit der Amsel verwandt.

Flussaufwärts tauchten die Teilnehmenden ein in den Lebensraum der Wasseramsel – Bäche mit reichlich sauberem Wasser und Turbulenzen wo die Wasseramsel ihre Nahrung findet: Wasserinsekten und deren Larven.

Die Freude ist gross, als Bruno Koch von der Fussgängerbrücke bei der Aumühle aus gleich zwei Wasseramseln erspäht. Wo zwei sonst einzeltägerisch lebende Wasseramseln zusammenfinden, wird gebalzt und bereits ab Mitte Februar gut getarnt wenige Meter über der Wasseroberfläche am Ufer ein Nest gebaut.

Nur geduldigen Beobachtern gelingt es, auch einen Einblick in das Brutgeschäft der Wasseramsel zu erhalten – viel Glück!

- Patrik Peyer -